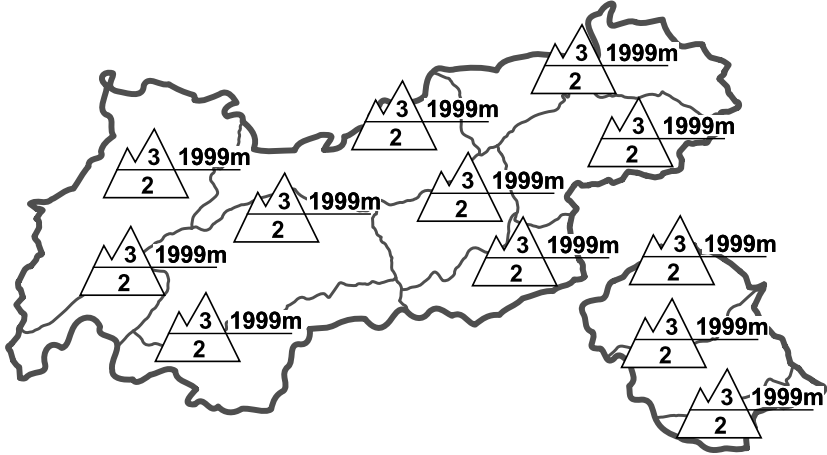






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 12.04.1995 07:30 <span style="color: red;">GANZTÄGIG</span>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p><b>Allg. Stufe Tirol</b></p>  <p><b>Tendenz für morgen</b></p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Mittwoch, den 12. April 1995

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Unterhalb von etwa 2200m ist vor allem mit einzelnen Nassschneerutschen zu rechnen, die sich aber wegen der niedrigen Temperaturen meist noch auf die obersten Schichten beschränken.

Im hochalpinen Bereich sorgen die permanenten, neuen Verfrachtungen für eine mäßige, im Kambereich erhebliche Schneebrettgefahr.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es in Nordtirol und am Osttiroler Tauernkamm 10 bis 20cm Neuschneezuwachs. Bis etwa 2000m ist die Schneedecke großteils durchfeuchtet und aufgeweicht. Tiefe Temperaturen, andauernde Neuschneezuwächse und kräftige nordwestliche Winde verursachen hochalpin immer wieder Verfrachtungen.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Von Norden her strömt weiter feuchte und kühle Luft heran und wird an der Alpennorseite gestaut. In den Nord- und Zentralalpen gibt es etwas Schneefall, am häufigsten im Unterland. Die Schneefallgrenze liegt zwischen 1000m und 1200m. Osttirol bleibt wetterbegünstigt. Bei mäßigem Nordwind liegen die Temperaturen in 2000m um -3 Grad, in 3000m um -9 Grad.

### TENDENZ

-

Rudi Mair